

Herrn Präsident  
Honorarkonsul Ing. Peter Nemeth  
Wirtschaftskammer Burgenland  
Robert Graf-Platz 1  
7000 Eisenstadt

Wien, am 23. April 2018

**Antrag** an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Burgenland am 15. Mai 2018

### **Rückzahlung von Negativzinsen – Ungleichbehandlung der Unternehmer**

Die Urteile des Obersten Gerichtshofs (OGH), wonach Banken, die Negativzinsen nicht an ihre Kreditkunden weitergegeben haben, die zu viel kassierten Zinsen zurückzahlen müssen, gelten nur für Verbraucher- nicht aber für Firmenkredite. Grund dafür ist, dass sich bisherige Klagen auf das Konsumentenschutzgesetz stützten und daher nur für Konsumenten gelten.

Betroffene Unternehmer müssen aber die Banken eigenständig klagen und werden dabei nicht als "Konsumenten" behandelt! Die Rechtsunsicherheit, ob Unternehmer überhaupt Anspruch auf Rückzahlungen haben, ist offen. Dieser Missstand muss umgehend beendet werden.

Hier ist vor allem auch die Wirtschaftskammer gefordert, für ihre Mitglieder Musterprozesse zu führen, denn diese Ungleichbehandlung der Unternehmer kann man einfach nicht so stehen lassen. Auch den Einwand, dass es derzeit keine Urteile im Zusammenhang mit Firmenkrediten gibt, kann man so nicht gelten lassen. Statt Einzelklagen mit dem damit verbundenen Kostenrisiko, sollte die Wirtschaftskammer – als Pflichtinteressenvertretung - das Prozessrisiko übernehmen.

Auch wenn die rechtliche Grundlage bei Firmenkrediten eine andere ist, bleibt Faktum, dass auch hier ungerechtfertigte Zinsen berechnet wurden und diese zu erstatten sind. Daher ist eine Gleichstellung mit den Privatkrediten notwendig, zumal vor allem KMU und EPU für Kredite mit persönlichem Eigentum haften. Einzelfallüberprüfungen als Antwort darauf sind zu wenig.

Der unterfertigte Delegierte des Wirtschaftsparlaments Burgenland stellt daher folgenden

#### **Antrag:**

Die Organe der Wirtschaftskammer Burgenland werden aufgefordert, sich bei der Wirtschaftskammer Österreich und beim Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz sowie dem VKI dafür einzusetzen, dass einerseits ein Musterprozess hinsichtlich Negativzinsen bei einem Firmenkredit geführt wird bzw. andererseits Sammelklagen ähnlich wie beim VW-Diesel-Skandal ermöglicht werden.

  
KommR Ing. Günther Michlits  
Delegierter z. Wirtschaftsparlament